

Zurück zu alter Stärke

Nach umfassenden Umstrukturierungen haben sich die Walzenspezialisten der Bolz Production neu aufgestellt

Im Exklusivinterview mit C2 stellt der neue Geschäftsführer David Uhlenbrock seine Pläne und Ziele vor.

C2: Herr Uhlenbrock, vor fast einem Jahr hatte die damalige Bolz GmbH Insolvenz anmelden müssen. Vor etwa fünf Monaten haben Sie die Geschäftsführung der neu gegründeten Bolz Production übernommen. Was hat Sie an dieser Aufgabe besonders gereizt?

David Uhlenbrock: Mir war es wichtig, nicht einfach nur in dritter Generation in ein bereits florierendes Unternehmen einzusteigen, sondern mein Wissen aus Lehre und Studium, sowie meine bisherigen beruflichen Erfahrungen einzubringen und die Geschicke von Bolz Production aktiv mitzugestalten.

Viele Kunden von Bolz kenne ich bereits aus meiner Zeit bei Uhlenbrock. Es ist natürlich eine sehr schöne Aufgabe, diese Geschäftspartner auch für mein neues Unternehmen zu gewinnen und sie von der Servicequalität bei Bolz zu überzeugen. Generell habe ich mir natürlich zum Ziel gesetzt, neue Märkte zu erschließen und Bolz dort langfristig zu etablieren.



David Uhlenbrock

C2: An welchen Schrauben haben Sie für eine erfolgreiche Zukunft des Unternehmens gedreht?

D. Uhlenbrock: Nun, bei uns ist momentan so einiges in Bewegung. In erster Linie bemühen wir uns um erhebliche Einsparungen auf der Ausgabenseite und wollen dabei die Synergieeffekte mit dem Schwesterunternehmen Uhlenbrock

intensiv nutzen. Einerseits optimieren wir die Einkaufsstrukturen und reduzieren andererseits die Kapitalbindung deutlich, indem wir das Materiallager bei Uhlenbrock outsourcen. Zudem wollen wir unsere Produktivität durch das proaktive TSA-Instandhaltungsmanagement (TSA steht für transparente sichere Anlagenverfügbarkeit) steigern. Mit Hilfe dieses Konzepts vermeiden wir unnötige



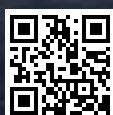
Autoslit

Produktivität pur!

Die Verbindung des weltweit erfolgreichen Maschinenkonzeptes der Conslit-Serie mit einem hochproduktiven Wickelsystem garantiert eine verlässliche und zukunftssichere Produktion.

- Flexible Ausstattung
- Höchste Geschwindigkeit
- Minimale Stillstandzeiten
- Beste Rollenqualität

phone +49 22 62 81-313
info@kampf.de
www.kampf.de



Der neue Hochgeschwindigkeits-Rollenschneider mit Wendekreuz – für höchste Produktivität



SLITTER. WINDER. KAMPF.



caption

Produktionsausfälle und Stillstände, die extreme Zusatzkosten verursachen.

Außerdem arbeiten wir daran, die Arbeitsbedingungen zu verbessern: Durch die Neustrukturierung der Anlagen schaffen wir mehr Raum und Komfort für die Bedienung der Maschinen, und wir investieren verstärkt in die Infrastruktur. Für die Zukunft sind intensive Schulungen des gesamten Teams geplant. Wir wollen Talente und Fähigkeiten fördern und jedem Einzelnen die Möglichkeit geben, sich selbst weiterzuentwickeln und ins Team einzubringen.

C2: Hat sich im Zuge der Neuaufstellung von Bolz Productions auch das Produkt- und Angebotsportfolio des Unternehmens verändert?

D. Uhlenbrock: Ja, deutlich. Wir haben bereits damit begonnen, in die Oberflächentechnik zu investieren. Durch das Lichtbogen-Aufspritzverfahren eröffnen sich völlig neue Möglichkeiten für die Oberflächengestaltung. Da wir dieses Verfahren auch bei Reparaturarbeiten einsetzen, können wir unseren Kunden deutliche Kosten- und Zeitersparnisse bei der Walzenwartung bieten. Aus demselben Grund wollen wir auch schon sehr bald in die Strahltechnik investieren.

Gleichzeitig haben wir vor, unsere Galvanik-Kapazitäten zu erweitern. Schon jetzt haben wir in diesem Bereich die Qualität durch Investitionen in die Technik deutlich verbessern können.

Durch die Erweiterung der mechanischen Fertigungskapazitäten

und Synergien mit Uhlenbrock konnten wir weitere rotationssymmetrische Teile ins Portfolio aufnehmen. Insgesamt ist unser Leistungsspektrum deutlich breiter geworden und wir können viel mehr Produkte und Dienstleistungen aus einer Hand bieten.

C2: Wie haben Ihre Kunden auf die Entwicklung der vergangenen Monate reagiert?

D. Uhlenbrock: Sehr positiv! Alle Bestandskunden, die das Unternehmen während der Insolvenzzeit nicht berücksichtigen konnten, sind nach dem Neustart wieder an Bord. Wir sind stolz und dankbar für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir erfahren von unseren Kunden viel Zuspruch und ein partnerschaftliches Miteinander.

C2: Der Beginn des neuen Jahres war sicherlich auch für sie persönlich eine Zäsur: Wolfgang Gill, der drei Jahre lang als Interimsmanager bei Bolz tätig war, und in den letzten Monaten mit Ihnen zusammengearbeitet hatte, zog sich zurück und legte die Geschäfte vollständig in Ihre Hände. Welche Ziele haben Sie sich für die nächsten Monate gesetzt?

D. Uhlenbrock: Ich habe sehr von der langjährigen Erfahrung von Wolfgang Gill profitiert und ich bin ihm für seine Unterstützung in den ersten Monaten äußerst dankbar! Das Zusammenspiel zweier sehr unterschiedlicher Generationen hat sich häufig als große Bereicherung

INFORMATION

Uhlenbrock

Die Steinfurter Anton Uhlenbrock GmbH ist schwerpunktmäßig in der Antriebstechnik, insbesondere in der Fertigung von Gleich- und Drehstrommotoren, Anbaugetriebenen, Pumpen, Hebeanlagen und Radialgebläsen, tätig. Darüber hinaus gehören Maschinenelemente wie Transportbänder, Gelenkwellen, Spannsätze und Kupplungen, sowie Elektro- und Werkzeugtechnik zum Portfolio des Familienunternehmens.

Im Sommer 2013 kaufte die Familie Uhlenbrock das Firmengebäude der insolventen Bolz GmbH und beteiligte sich an deren Sanierung.

erwiesen. Vor allem ganz am Anfang, als wir Investitionsplanungen und Finanzstrukturen in Angriff genommen haben, war er mir eine unschätzbare große Hilfe.

Wenn man als dritte Generation einer Unternehmerfamilie aufwächst, lernt man schnell, wie wichtig es ist, dem Markt offen zu begegnen und immer wieder innovative Wege zu finden, um sein Leistungsangebot neu aufzustellen.

Für die Zukunft haben wir uns deshalb vorgenommen, die intensive Kundenbindung weiter zu stärken, die Geschäftsbeziehungen auszuweiten und vor allem unsere Mitarbeiter viel stärker in die Entscheidungsprozesse und wichtigen Weichenstellungen mit einzubinden. Wir wollen den Kundennutzen weiter in den Vordergrund stellen. Dafür haben wir in den vergangenen Monaten viel getan und sehen uns für die Zukunft gut aufgestellt.

C2: In Ihrem jungen Alter übernehmen Sie eine große Verantwortung. Welche beruflichen Erfahrungen können Sie in Ihre jetzige Tätigkeit einbringen?

D. Uhlenbrock: Nach der Schule habe ich eine Lehre im Elektromaschinenbau gemacht und bin von der Pike auf mit dem technischen Handwerk groß geworden. Mein Antrieb war es aber

immer, Unternehmen zu steuern und sie wirtschaftlich zu gestalten. Deswegen habe ich mich für ein Studium des Wirtschaftsingenieurwesens entschieden. Aber theoretisches Wissen ist natürlich nicht alles. Während meiner Zeit bei Uhlenbrock habe ich auch meine praktischen Erfahrungen vertiefen können, was mir für meine neuen Aufgaben zugute kommt.

Meiner Meinung nach am wichtigsten ist aber die Unternehmerrmentalität, die mir mein Vater und Großvater mit auf den Weg gegeben haben.

C2: Ihre Familie führt mit der Steinfurter Uhlenbrock GmbH eines der renommiertesten Unternehmen im Bereich Antriebstechnik – und ist damit also auch im Maschinenbau tätig. Inwiefern können die beiden Unternehmen voneinander profitieren?

D. Uhlenbrock: Im Bereich der Antriebstechnik, in dem Uhlenbrock tätig ist, eröffnet die Zusammenarbeit mit Bolz Production völlig neue Möglichkeiten



caption

und Märkte: Tiefdruckindustrie, Gravuranstalten und Druckereien sind für das Unternehmen völlig neue Felder mit entsprechendem Wachstumspotenzial.

Umgekehrt öffnet sich Bolz Production immer mehr mit den verschiedenen

Märkten im Maschinenbau, die zahlreiche neue Einsatzmöglichkeiten für technische Walzen, rotationsymmetrische Teile und Oberflächentechnik bieten. Ich bin sicher, dass sich die Synergien für beide Seiten auszahlen werden. ■

PAK 610 – eine Erfolgsgeschichte für Wachs- und Hotmeltbeschichtung sowie LF-Kaschierung



Die ideale Lösung zur Erweiterung Ihres Maschinenportfolios. Eine universelle und erweiterbare Anlage für die Wachs- und Hotmeltbeschichtung, die aber auch LF-Kaschierkleber und PSA-Haftetiketten in kompromissloser Qualität verarbeitet. **Sprechen Sie uns an!**



Bonbon-Entwickler, Drehverschluß



PSA Hotmelt Etiketten



Seifeneinwickler



Fetteinwickler



Lösungsmittelfreie Kaschierungen



Fleischeinwickler